

Protokoll

über die 56. ordentliche Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 22. Juni 2006 im Klubhaus der BSK Kelag Klagenfurt.

Beginn: 18,30 Uhr

Ende: 20,25 Uhr

Verlauf der Sitzung

Punkt 1 **Begrüßung**

Da um 18,00 Uhr weniger als 50% der Stimmberechtigten bei der Jahreshauptversammlung anwesend sind, verschiebt Präsident Jonach gemäß den Statuten die Sitzung um dreißig Minuten. Um 18,30 Uhr begrüßt Herr Jonach die Teilnehmer an der 56. ordentlichen Jahreshauptversammlung.

Punkt 2 **Feststellen der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder**

Vizepräsident Lux stellt die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder an der Jahreshauptversammlung fest:

24 Vereine mit je 2 Stimmen sowie 10 Vorstandsmitglieder mit je 1 Stimme ergeben insgesamt 58 Stimmen.

Punkt 3 **Genehmigung des Protokolls der 55. Jahreshauptversammlung**

Das Protokoll der 54. ordentlichen Jahreshauptversammlung 2005 wird einstimmig angenommen.

Punkt 4 **Wahl der Antragsprüfungs- und Wahlkommission**

Vizepräsident Lux teilt mit, dass im heurigen Jahr kein Anträge wurden. Die Wahl der Antragsprüfungs- und Wahlkommission entfällt daher.

Punkt 5 **Tätigkeitsbericht des Vorstandes**

Präsident Walter Jonach berichtet, dass sich ein weiterer Verein, TTV Maria Saal (ASVÖ-Verein), beim Verband angemeldet hat.

Bezüglich des Nachwuchses bemerkt Jonach, dass dies sicherlich die wichtigste Aufgabe des KTTV darstellt. Es wird bei circa 20 Vereinen Nachwuchsarbeit betrieben (der KTTV würde Vereine, die in Zukunft auch Nachwuchsarbeit betreiben, unterstützen) und Kärnten konnte, so Jonach, in den letzten zwei bis drei Jahren zur österreichischen Spitze anschließen. Er verweist darauf, dass mit dem Sportlandesrat Dr. Schantl hinsichtlich einer Erhöhung der Fördermittel gesprochen wurde, da man sich mit den derzeit zur Verfügung stehenden Mittel einen hauptamtlichen Landestrainer leider nicht leisten kann. Die Leistungszentren sollen auch in der kommenden Saison regional in den verschiedenen Standorten beibehalten werden, die Koordination obliegt dem Verbandstrainer Artur

Jonke, bei dem er (Jonach) sich für seine sehr gute Arbeit in der Frühjahrssaison 2006 hiermit herzlich bedanken möchte. Der Präsident verweist auch auf die Möglichkeit der kostenlosen medizinischen Betreuung durch das Land.

Bei der Funktionärstagung im Mai wurde so Jonach, von den Vereinsvertretern, eindeutig der Wunsch nach 12-er Spielklassen geäußert. Nach Abgabe der Nennungen für das kommende Spieljahr werden daher ernsthafte Überlegungen hinsichtlich der Einführung einer 3. Klasse angestellt (es muss jedoch vorher geprüft werden, ob dies ab dem kommenden Spieljahr schon machbar ist).

Die finanziellen Probleme des ÖTTV (es sind noch ca. € 7.000,00 Totomittel für das Jahr 2005 ausständig), das 60-jährige Bestandsjubiläum des KTTV im Jahr 2007 (ein Gremium für die Planung der Feierlichkeiten wird bereits in den nächsten Wochen installiert), das Schiedsrichterwesen (es werden wiederum Schiedsrichterausbildungen angeboten), die Pressearbeit, ein Rückblick auf die Mannschafts-EM im April in Bremen (die WM 2009 wurde nicht Österreich, sondern Japan zugesprochen) sowie die Homepage des KTTV (in Zukunft sollen auch die einzelnen Beschlüsse der Vorstandssitzungen allgemein zugänglich in die Homepage gestellt werden) etc. waren unter anderem weitere Punkte des Berichtes des Präsidenten.

Pressereferent Lukas Moser verweist in seinem Bericht auf seine zahlreichen, jedoch bisher zumeist erfolglosen Versuche bei den diversen Zeitungen, dem Tischtennis sport mehr Augenmerk zu verleihen. Er wird jedoch in Zukunft weiter versuchen, in den Medien Tischtennis präserter zu machen. Moser bittet, dass ihm von den verschiedenen Veranstaltungen Berichte übermittelt werden und spricht in diesem Zusammenhang Vizepräsidenten Ritzinger seinen Dank für seine Schreiben bei den diversen Nachwuchsveranstaltungen in der vergangenen Saison aus.

Sportausschussobmann **Herbert Kofler** verliest den von Vizepräsidenten Ritzinger erstellten Nachwuchsleistungsbericht der vergangenen Spielsaison (Ritzinger kann aus beruflichen Gründen bei der heutigen Jahreshauptversammlung nicht anwesend sein).

In seinem umfangreichen Bericht verweist Ritzinger unter anderem auf die ausgezeichneten Erfolge im vergangenen Jahr (1. Plätze Schülermannschaft weiblich und Jugend-Doppel durch Dominique Plattner, 3. Plätze Jugendmannschaft männlich, Junioren-Mixed-Doppel, Schüler-Doppel männlich und Unterstufen-Doppel weiblich). Es ist erstmals gelungen, in allen Altersklassen (Junioren bis Unterstufe) einen Podestplatz zu erringen. Er weist auch darauf hin, dass durch den Abgang von Plattner und das altersbedingte Ausscheiden von Waluschnig eine große Lücke hinterlassen wird. Er appelliert nochmals alle Anstrengungen zu unternehmen, damit so schnell wie möglich wiederum ein hauptamtlicher Landestrainer eingestellt werden kann (die finanziellen Mitteln des KTTV sollen größtenteils im Nachwuchsbereich eingesetzt werden).

Abschließend führt Ritzinger in seinem Schreiben an, dass er ab sofort aus persönlichen Gründen seine Arbeit im Kärntner Tischtennisverband beendet, sein Amt als Vizepräsident zurücklegt und sich hiermit bei allen Funktionären, Vorstandsmitgliedern und Nachwuchsspielern für die gute Zusammenarbeit bedanken möchte.

Präsident Jonach stellt fest, dass Ritzinger eine sehr gute Arbeit geleistet hat, sein Abgang schmerzt, jedoch persönliche Entscheidungen zu respektieren sind. Mit Herrn Glöckler und Frau Hegeler wurde das Team bereits wieder aufgestockt. Der Präsident bedankt sich nochmals bei Herrn Ritzinger für seine Tätigkeit.

Der Kassier **Friedmund Verdnik** verliest den Kassabericht (Berichtszeitraum 01.05.2005 bis 30.04.2006). Details können von interessierten Vereinen beim Kassier angefordert werden.

Dir. Siegfried Petautschnig berichtet über Schulsportaktivitäten im vergangenen Jahr. Er teilt mit, dass dort, wo gute Vereinsarbeit betrieben wird, auch der Schulsport funktioniert (im Raum Feldkirchen, Drau- und Gailtal sowie in Klagenfurt leider nur sehr schlecht). Bei den einzelnen Bezirksausscheidungen haben insgesamt ca. 350 Kinder und bei den Landesmeisterschaften im März 2006 in Villach 127 Jugendliche teilgenommen. Bei den Bundesbewerben konnte man im heurigen Jahr leider keine guten Ergebnisse erzielen. Geplant ist, dass der Bundesbewerb im Jahre 2008 wieder in Kärnten stattfindet (zuletzt war dies im Jahre 1999).

Dir. Petautschnig teilt abschließend mit, dass er sich ab dem kommenden Schuljahr als Schulsportreferent zurückziehen wird, er jedoch in der Person des Herrn Mag. Mario Moser, Lehrer am Perau-Gymnasium in Villach, bereits einen Nachfolger gefunden hat.

Präsident Jonach bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Dir. Petautschnig für seine ausgezeichnete 10-jährige Tätigkeit.

Punkt 6 **Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Der Sprecher der Kassaprüfer, Herr Ernst Kofler, berichtet über die durchgeführte Kassaprüfung im Zeitraum 01.05.2005 bis 30.04.2006 und stellt fest, dass die Gebarungen des KTTV ordnungsgemäß sind und die Aufzeichnungen sehr sorgfältig und sauber getätigt wurden. Er begrüßt die Erwirtschaftung eines Überschusses von gut € 3.000,00 und stellt sodann den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Dieser Antrag wird von den stimmberechtigten Mitgliedern an der Jahreshauptversammlung einstimmig angenommen.

Punkt 7 **Beschlussfassung über Satzungsänderungen**

Vizepräsident Franz Lux teilt mit, dass es aufgrund des neuen Vereinsgesetzes notwendig geworden ist, die Satzungen des Kärntner Tischtennisverbandes zu überarbeiten. Der Entwurf dieser Satzungen wurde am 15.05.2006 in die Homepage des KTTV zu allgemeiner Einschau bzw. zur Möglichkeit der Abgabe von Änderungsvorschlägen gestellt.

Die Satzungen werden sodann von den anwesenden Vereinen einstimmig angenommen.

Punkt 8 **Beschlussfassung über Anträge**

Es wurden diesmal keine Anträge eingebracht.

Punkt 9 **Festsetzen von Gebühren und Anträge**

Es sind keine Anträge eingebracht worden.

Punkt 10 **Verleihung von Ehrenzeichen**

Für die Verleihung von Ehrenzeichen ist kein Antrag eingelangt.

Punkt 11 **Ehrung der Kärntner Mannschaftsmeister 2005/2006**

Vizepräsident Manfred Verdnik verliest die Mannschaftsmeister der abgelaufenen Saison. Die Medaillen werden von Präsidenten Jonach an die anwesenden Spieler und Vereinsvertreter überreicht. Herzliche Gratulation an dieser Stelle auch vom Vorstand des Kärntner Tischtennisverbandes.

Punkt 12 **Allfälliges**

Präsident Jonach gratuliert den Kärntner Bundesligavereinen - Lavamünd, TTC Villacher (2 Mannschaften) und Bodensdorf - für die Spitzenplätze und durchwegs sehr guten Leistungen in der abgelaufenen Saison. Nach dem Rücktritt von Werner Ritzinger wurde, so der Präsident, Josef Matschitsch sen. als Kärntner Vertreter in der Bundesliga namhaft gemacht.

Werner Kraßnitzer (Kelag) bedankte sich beim SC Völkendorf unter dem Obmann Günter Plattner für die ausgezeichnete Organisation beim Länderkampf Österreich gegen China im April 2006 in Klagenfurt.

Josef Matschitsch (Lavamünd) teilte mit, dass in der Bundesliga Umstrukturierungen bzw. eine Bundesligareform geplant ist.

Martin Czell (Völkermarkt) ladet alle Tischtennispieler und Interessierte zum großen Alpe-Adria-Turnier für Samstag, den 12. August 2006 nach Völkermarkt (Eishalle) ein. Eine gesonderte Ausschreibung wird in den nächsten Tagen dem KTTV übermittelt und in die Homepage gestellt.

Mit überwiegender Mehrheit (33 Stimmen) wird beschlossen, dass die Spielberichte aller Klassen bis spätestens Montag der jeweiligen Spielwoche beim KTTV einlangen müssen, damit eine annähernde Aktualität der Homepage möglich bzw. gewährleistet ist.

Klagenfurt, 22. Juni 2006

Der Schriftführer:
Karl Waldhauser